

- VORWORT 7
DANK 8
EINLEITUNG 9
- 1 DIE ANFÄNGE 10
Ursprung und Entwicklung der Mehrrumpfboote und die durch Versuche und Irrtümer gelernten Lektionen
Floßboote 12
Mit einem Stamm unterlegte Flöße und Auslegerboote 12
Doppelkanus 14
Pazifische Proa 14
Kapitän Cook 15
Sir William Petty 16
Nathanael Herreshoff 18
Kaimiloa 20
Hawaiianische Katamarane 20
Die Gebrüder Prout 21
Die ersten Trimarane 22
James Wharram 23
Arthur Piver 25
Die führenden Konstrukteure 29
- 2 WARUM EIN MEHRRUMPFBOOT? 32
Vorteile und ein paar Nachteile
Geschwindigkeit 32
Schneller als der Wind 34
Gewicht 36
Luftwiderstand 36
Fahrtzeit 38
Geringer Tiefgang 40
Räumlichkeiten 41
Stabilität und Komfort auf See 45
Kenterursachen 50
Kosten 55
Mehrrumpf- und Einrumpfboote im Vergleich 59
- 3 KONSTRUKTION UND LEISTUNG Teil 1 60
Handicaps, Rumpfformen und Computer-Aided Design
Geschwindigkeit 60
Handicap-Methoden 62
Yardsticks 62
Ratings 63
Die Rennformeln für Multihulls 65
Wellenwiderstand 66
Verdrängung, Länge und Breite 67
Reibungswiderstand 71
Rumpfquerschnitte 71
Räumlichkeiten 72
Prismatischer Koeffizient 73
Asymmetrie 74
Kiellinie/Spantenform 75
Stampfen 75
Computer-Aided Design 76
- 4 KONSTRUKTION UND LEISTUNG Teil 2 82
Stabilität und Kenterdynamik; Schwimmer, Kiele, Schwerter und Ruder
Trimaranschwimmer 82
Kenterrisiko 82
Schwimmer mit hohem Auftrieb 83
Auswirkungen der Krängung 85
Querträger und Riggspeilung 85
Stabilität 87
Welleneinwirkung 92
Rettungsabteilungen 93
Kiele und Schwerter 93
Ruder 97
- 5 KONSTRUKTION UND LEISTUNG Teil 3 100
Segel und Segelkräfte, Luftwiderstand, scheinbare Windgeschwindigkeit

- keit und Windeinfallswinkel,
Riggs, Masten und Takelage
- Arbeitsweise der Segel* 100
Abreißen der Strömung 101
Zusammenspiel der Segel 101
Segelkräfte 102
Scheinbarer Wind 103
Luftwiderstand des Rumpfes 104
Rigg 106
Windeinfallswinkel 108
Segelflächen 110
Achterlieksrundung 110
Durchgelattete Segel 110
Spinnaker 112
Das 7/8-Rigg 113
Selbstwendefock 113
Stehendes Gut 114
Mastneigung 116
Sturmfock 116
Drehmasten 117
Flügelmasten 118
Reff- und Bergeeinrichtungen 119
Decksrüstung 122
- 6 MOTOREN UND
GENERATOREN 125
- Hilfsmotoren* 125
Diesel 126
Außenbordmotoren 127
Kavitation 128
Generatoren 130
- 7 KONSTRUKTION 132
- Bootsbaumaterialien und
-methoden
- Holz* 134
Mechanische Eigenschaften 135
Feuchtigkeitsgehalt 135
Verrottung 136
Epoxidharz 136
Setzen der Spanten 137
Sperrholz 138
Sperrholzausarbeitung 138
Laminierte Rümpfe 139
Zylinderformen 141
Constant Camber 142
Streifenbeplankung 143
Geformte Kunststoffe 143
Verstärkungsmaterialien 145
- Harztypen* 145
Blasenbildung 146
Sandwichkonstruktion 146
Kernmaterialien 148
Baukastensysteme 150
- 8 TRAILERTRANSPORT 153
- Gesetzliche Bestimmungen,
charakteristische Eigenschaften,
Klar machen und Aussetzen des Bootes
- Das Gesetz unterwegs* 153
*Geschwindigkeits- und
Größenbeschränkungen* 155
Gewicht und Bremsen 155
Anhängerkupplungen 157
Reifen 157
Beleuchtung 158
Zubehör 158
Trailertypen 160
Aufrichten des Mastes 161
Tips für das Aussetzen 163
- 9 SEGELPRAXIS 164
- Manöver beim Fahrten- und Renn-
segeln und Schwerwettertaktiken
- Scheinbarer Wind* 164
Auswirkung von Böen 165
Schoten lose geben 165
Hart am Wind segeln 166
Wenden 169
Beidrehen 170
Ankern 170
Gebrauch von Windfäden 171
Kontrolle des Segelprofils 172
*Checkliste der
Segelkraftkontrolle* 174
Raumer Kurs 175
Vorwindkurs 177
Spinnakerführung 177
Kreuzkurs 179
Zielgeschwindigkeit 180
Reffen 182
Starkwindsegeln 183
Am Wind laufen 185
Raumschots bei Schwerwetter 186
Rettungstaktiken 186
- Anhang 1: Empfehlenswerte Literatur 190
Anhang 2:
Multi-Clubs und -Vereinigungen 191
Stichwortverzeichnis 194